

Pressemitteilung

Wettenberg, 6. November 2015

PVA TePla: Veröffentlichung der Geschäftszahlen in den ersten neun Monaten 2015

- Auftragseingang von 77,8 Mio. EUR (VJ: 56,1 Mio. EUR)
- Auftragsbestand von 64,3 Mio. EUR (VJ: 41,4 Mio. EUR)
- Konzernumsatz bei 51,6 Mio. EUR (VJ: 57,9 Mio. EUR)
- EBIT von -1,5 Mio. EUR (VJ: -5,1 Mio. EUR)
- Eigenkapitalquote von 40,3% (31.12.2014: 43,6%)

Umsatz und Ergebnis

Die PVA TePla AG, Wettenberg, ein Produzent von Anlagen zur Herstellung von industriell genutzten Kristallen, Vakuum- und Hochtemperaturanlagen sowie Plasmaanlagen und Systemen zur zerstörungsfreien Qualitätsinspektion, erzielte in den ersten neun Monaten 2015 einen Konzernumsatz von 51,6 Mio. EUR (VJ: 57,9 Mio. EUR), der durch den schwachen Auftragseingang in der zweiten Jahreshälfte 2014 und zu Beginn des Jahres 2015 beeinflusst war. Das operative Ergebnis mit -1,5 Mio. EUR ist belastet durch Kapazitätsunterauslastungen sowie von vereinzelt Gewährleistungsrückstellungen im Produktbereich Plasmaanlagen. Das jetzt positive Betriebsergebnis im dritten Quartal in Höhe von 0,5 Mio. EUR unterstreicht die Wirkung der Restrukturierungsmaßnahmen.

Auftragseingang

In den ersten neun Monaten 2015 lag der Auftragseingang für die PVA TePla-Gruppe bei 77,8 Mio. EUR und somit 39% über dem Auftragseingang der Vorjahresperiode mit 56,1 Mio. EUR. Die Book-to-Bill-Ratio von 1,5 (VJ: 1,0) unterstreicht das Wachstum, an dem beide Geschäftsbereiche partizipieren.

Vermögenslage

Die Bilanzsumme zum 30. September 2015 lag mit 91,8 Mio. EUR über dem Wert zum 31.12.2014 [VJ]. Das Eigenkapital verminderte sich aufgrund des Periodenfehlbetrags in Höhe von 2,1 Mio. EUR (VJ: -4,8 Mio. EUR) leicht auf 37,0 Mio. EUR (VJ: 38,8 Mio. EUR), die Eigenkapitalquote auf 40,3% (VJ: 43,6%).

Der operative Cash Flow betrug in den ersten neun Monaten 2015 +0,2 Mio. EUR (VJ: -8,3 Mio. EUR). Die Nettofinanzposition (Zahlungsmittel abzüglich der kurz- und langfristigen Finanzverbindlichkeiten) betrug -8,1 Mio. EUR (31.12.2014: -6,9 Mio. EUR).

Ausblick auf das Geschäftsjahr 2015

Für das Gesamtgeschäftsjahr 2015 wird weiterhin ein Konzernumsatz in Höhe von 70 - 80 Mio. EUR und ein annähernd ausgeglichenes Ergebnis erwartet. Sollte sich der geplante Abverkauf von Bestandsanlagen vor dem Ende des Geschäftsjahres nicht realisieren, ist eine moderate Ergebnisverschlechterung zu erwarten.

Der Quartalsbericht kann ab heute auf der Unternehmens-Internetseite www.pvatepla.com heruntergeladen werden.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Dr. Gert Fisahn
Investor Relations
PVA TePla AG
Tel: +49(0)641/68690-400
gert.fisahn@pvatepla.com
www.pvatepla.com